

WE LIVE IN TIME

Auf das Leben, auf die Liebe!

Filmkritik Cineman von Maxime Maynard (übersetzt aus dem Französischen)



© 2024 DCM Film Distribution (Schweiz)

Regisseur John Crowley bringt Florence Pugh und Andrew Garfield in einer dramatischen Komödie zusammen. Der Film «We Live in Time», der vor Romantik nur so strotzt, schafft es dank einer engagierten Besetzung und einem besonders gelungenen Humor, die Einfachheit seiner Geschichte vergessen zu machen.

Der frisch geschiedene Tobias (Andrew Garfield) lernt Almut (Florence Pugh) kennen. Es ist der Beginn einer intensiven und innigen Beziehung, die sich über mehrere Jahre erstreckt. Gemeinsam und stets mit Humor meistern sie die Schwierigkeiten des Lebens. Doch als eine Krankheit plötzlich zuschlägt, müssen sie alle Eventualitäten in Betracht ziehen.

Die Filmproduktionsgesellschaft A24 hat in den letzten Jahren zahlreiche international anerkannte und qualitativ hochwertige Filmprojekte ins Leben gerufen. Von «Everything Everywhere all at once» über «Civil War» bis hin zu «Talk to Me» hat die Vielfalt der Genres dazu beigetragen, ein breites Publikum zu erreichen. Mit Hilfe des irischen Filmmachers John Crowley

(«Brooklyn», 2015) und des Drehbuchautors Nick Payne («The Last Letter from Your Lover», 2021) präsentiert die Produktionsfirma «We Live in Time», einen Spielfilm mit überbordender Romantik, aber ohne überaus nennenswerte Originalität.



Andrew Garfield und Florence Pugh in «We Live in Time» © 2024 DCM Film Distribution

Schon in den ersten Minuten wird klar, dass die Geschichte ein Déjà-vu-Erlebnis ist. Ein Mann am Rande der Depression trifft auf ein "Manic Pixie Girl"? Check! Nicht-linearer Aufbau, um die verschiedenen Phasen der Beziehung zu zeigen? Check! Der Kampf gegen die Krankheit? Noch ein Check! Der Verlauf der Geschichte ist völlig klar, und es gibt kaum Überraschungen oder Wendungen, die ihn stören würden.

Glücklicherweise hat Nick Payne jedoch einen wunderbaren Humor, der für herzhaftes Lachen sorgt, was durch die Darstellung des Gespanns Florence Pugh und Andrew Garfield perfekt unterstützt wird. In «We Live in Time» findet das gesamte Spektrum ihres Talents seinen Weg auf die Leinwand. Lachen, Tränen, Wut, Freude – die Emotionen kochen hoch und zeichnen sich authentisch auf ihren Gesichtern ab.

Der Film strahlt er eine spürbare Menschlichkeit aus, die durch die Kameraarbeit von Stuart Bentley stimmungsvoll untermalt wird. Ein Film für alle Romantiker:innen.